



# Protokollauszug

aus der  
20. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm - Videokonferenz  
vom 21.01.2021

---

öffentlich

**Top 11 Kunst im Kreisverkehr: Abstimmungen über Kriterien und weitere Vorgehensweise**

Frau Krause hat dazu eine Zusammenfassung erstellt, die als **Anlage 2** der Niederschrift beigelegt wird.

Zu dieser Zusammenfassung schließt sich eine Diskussion u.a. zum rechtlichen Rahmen und zur Anzahl der Kommissionsmitglieder an. Im Anschluss der Debatte verständigen sich die Mitglieder darauf, das Thema in den nächsten Sitzungen erneut zu behandeln mit einer überarbeiteten Zusammenfassung von Frau Krause.

Ideenwettbewerb: Was steht im Kreis?

Ideen bei Golmer\*innen und Golmern nach den vorgeschlagenen Kriterien inklusive Daten bis wann:

Kunstobjekte, die nachfolgende Punkte beinhalten:

- Heimatverbundenheit (direkter Bezug zu Golm)
- Tradition von Golm aufgreifend
- Geschichte des Ortes aufgreifen
- Nachhaltigkeit beim Einsatz der Materialien (recyclingfähige Baustoffe, langlebige Baustoffe, schadstofffreie Materialien, Naturbaustoffe)
- Machbarkeit/Umsetzbarkeit mit dem vorhandenen Budget (ggf. Spendeneinwerben)
- Die Idee muss zwingend von Golmer Bürgern kommen, um an große Ereignisse, besondere Taten, Geistesgrößen oder verdienstvolle Golmer Zeitgenossen zu erinnern
- die praktische Umsetzung der Kunst sollte pragmatisch erfolgen und für einen größtmöglichen Kreis an Künstlern zugänglich sein (möglichst europäisch)
- Einsatz von Materialien, die in ihrer optischen Wirkung möglichst mit der natürlichen Umgebung im Einklang sind
- Die mit dem Bau des Kunstwerks verbundenen Umweltauswirkungen sind minimal
- Kunstobjekt als möglicher Rast- und Nistplatz für Insekten, Vögel und andere Tiere
- Art des Fundaments muss alle bestehenden Sicherheitsanforderungen erfüllen
- Ggf. weitere Sicherungsmaßnahmen, um den Straßenverkehr nicht zu gefährden
- Größe des Kunstwerks sollte sich in das Landschaftsbild einfügen
- Anspruch des Kunstwerks, später eine Würdigung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zu erlangen

Wie Verbreitung: (Einwurf, Plakate, Newsletter Social media)

Ranking der Ideen durch Kommission , Mitstreiter\*innen vor Ort , paritätisch: (Beispielvorschlag)

- Bürgerschaft
- Ortsbeirat
- Science Park
- Gewerbe
- ...

Entscheidung über Reihenfolge anhand der Kriterien, welche festgelegt worden sind

Sieger und Platz 2 + 3: Preisgeld

Entwürfe werden an LHP weiter geleitet und ab da, dann über dne KA und FA weiter begleitet:

- europäische Ausschreibung
- Möglichkeiten etc.

Darauf könnten sich alle Künstler Europas bewerben. Sie haben aber eben auch im Budget alle Risiken zu tragen: BSPW: Fundament, Material, Abfrage Verkehrsamt etc.

Von den Golmer\*innen bleibt am Ende die Idee: die Umsetzung liegt in fremden Händen.